

„Alte Post neu gedacht“ – Kooperation für Nahversorgung, Begegnung und Identifikation

Kurzbeschreibung

Die Wohnungsgenossenschaft Flöha und Umgebung eG kooperiert mit dem jungen Einzelhändler Paul Zieschang zur Wiederbelebung des ehemaligen Postamtsgebäudes in Flöha. Die Wohnungsgenossenschaft hat dem Jungunternehmer einen Kiosk mit Postfiliale eingerichtet, welcher Nahversorgung, Dienstleistungen und Aufenthaltsqualität vereint. Ein lokales Leuchtturmprojekt, das Stadtbildpflege, Existenzgründung und Quartiersentwicklung verbindet durch das Angebot eines kombinierten Service- und Gastronomiebereiches.

Ablauf / Umsetzung

- **Initialzündung:** Die Wohnungsgenossenschaft hatte die Vision, im eigenen sanierten und ursprünglichen Postgebäude wieder eine Postdienststelle und weitere zukünftige Servicedienstleistungen im Quartier zu etablieren.
- **Partnerschaft:** Paul Zieschang (21-jähriger Jungunternehmer mit Handelsausbildung) suchte gleichzeitig nach einem geeigneten Ort für seinen Kiosk-Traum.
- **Raumvergabe:** Ein Teil des Erdgeschosses wurde für das Vorhaben bereitgestellt.
- **Eröffnung:** In weniger als einem Monat entwickelte sich der Kiosk zur beliebten Anlaufstelle.
- **Angebot:**
 - Brief- und Paketdienste (als Postfiliale)
 - Kioskverkauf (Snacks, Getränke, Zeitschriften)
 - Softeis, frische Brötchen, Kuchen aus regionalen Betrieben
 - Verkauf handgefertigter Produkte (z. B. Keramik, Seife, Souvenirs)
 - Annahmestelle für lokale Schuhmacheraufträge

Zielgruppe

- Anwohner und Nachbarschaft im Stadtteil Flöha
- Reisende (nahe Bahnhof gelegen)
- Senioren, die wohnortnahe Versorgung schätzen
- Junge Familien und Schüler
- Besucher der Stadt

Partner & Beteiligte

- **Wohnungsgenossenschaft Flöha und Umgebung eG** (Gebäudeeigentümerin & Initiatorin)
- **Paul Zieschang** (Jungunternehmer & Betreiber) sowie
- **Familie & Freundeskreis** (Unterstützung beim Aufbau)
- **Regionale Produzenten:**

- Konditorei Walthelm (Kuchen)
- Lokale Handwerker (Keramik, Seifen)
- Schuhmacher Spillner (Kooperation zur Auftragsannahme)

Tipps für Nachahmer

- Kombination aus regionalem Bedarf (Post, Treffpunkt) und junger Gründungsenergie ist sehr tragfähig.
- Zusammenarbeit auf Augenhöhe zwischen der Wohnungsgenossenschaft und Akteur schafft hohe Identifikation.
- Zusätzlicher Mehrwert durch Sortiment mit lokalen Produkten stärkt das Quartiersgefühl.
- Gebäude mit Geschichte bieten emotionale Anknüpfungspunkte.
- Öffentlichkeitsarbeit und Mund-zu-Mund-Propaganda fördern Bekanntheit nachhaltig.

Besonderheiten

- **Symbolträchtiger Ort:** Das alte Postgebäude wurde nicht nur funktional, sondern identitätsstiftend wiederbelebt.
- **Flexibler Raum:** Denkbar sind Erweiterungen, z. B. Cafébetrieb, Ticketverkauf oder kleine Ausstellungen.
- **Lokales Souvenir:** Ein eigens gestaltetes Räucherhaus „Alte Post“ der Wohnungsgenossenschaft wird im Laden verkauft – eine gelungene Verbindung von Geschichte und Gegenwart.



